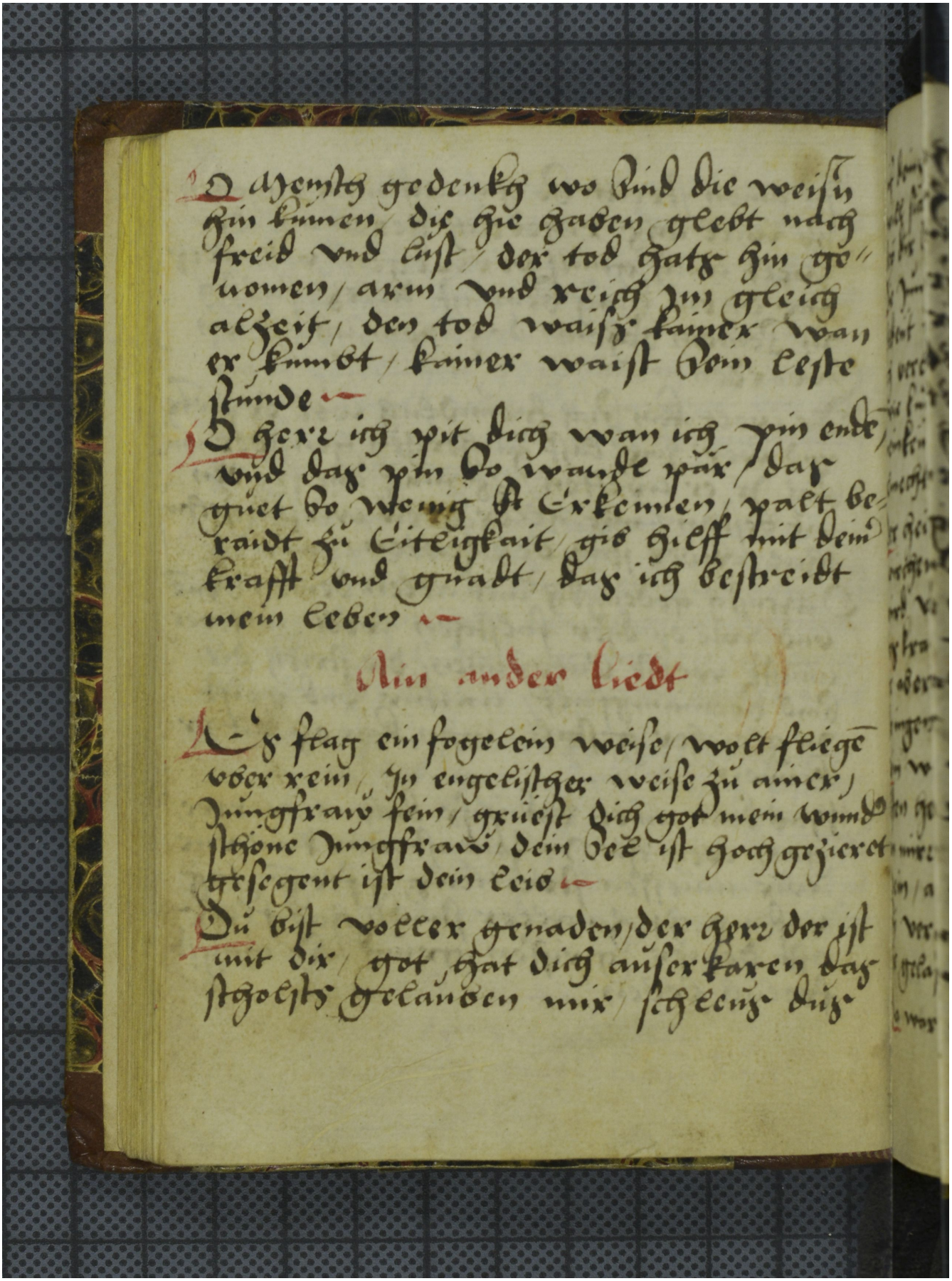
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=267
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



1 O ayemsch gedenkh wo sind die weisen
hin kumen / die ihe haben gelebt nach
freid vnd lust / der tod hatz hin ge-
nomen / arm vnd reich zu gleich
alzeit / den tod waiss keiner wan
er kumbt / keiner waist sein leste
stunde

2 O herr ich pit dich wan ich zu ende
vnd daz zu do wande pur / daz
guet so wenig ist erkomen / palt be-
raidt zu eiteigkait / gis hilff mit dein
krafft vnd gnadt / daz ich bestreidt
mein leben

Ein ander liedt

1 Es flag ein vogelein weise / wolt fliege
vber rein / zu engelischer weise zu ainer
Jungfrau fein / gruest dich got mein wunt
schone Jungfrau / dein lib ist hoch gezieret
gesegent ist dein leib

2 Du bist voller genaden / der herr der ist
mit dir / got hat dich auserkoren daz
stgolesch gelauben mir / schleng dize